

Der Nordschleswiger

www.nordschleswiger.dk

Dänemark
kann
Woodstock



Roskilde Heiß, heißer, Roskilde – eins der größten Musikfestivals in Europa ist am Wochenende zu Ende gegangen. Mit einem Auftritt von Pharrell Williams war das 44. Roskilde Festival gestartet; Sonnabend stand mit Ex-Beatle Paul McCartney der wohl

bekannteste Name auf einer der Bühnen. Zehntausenden Festivalbesuchern heizten darüber hinaus Künstler wie der Ex-Oasis-Sänger Noel Gallagher, die britische Rockband Muse oder die Berliner Band Einstürzende Neubauten ein. 100.000 Tickets wurden 2015 verkauft.

Die Veranstalter rechnen mit einem Überschuss von 15 bis 18 Millionen Kronen, im vergangenen Jahr waren es 26,7 Kronen. In diesem Jahr hatten die Veranstalter mehr Geld für das Musikbudget abgesetzt. Als Non-Profit-Organisation spendet das Festival sämtliche Gewinne.

Nicht nur den zahlenden Besuchern fiel der Abschied vom Festival schwer: Der Frontman von Blur, Damon Albarn weigerte sich nach seinem Auftritt, die Bühne zu verlassen. Er musste von einem Security-Mitarbeiter von der Bühne getragen werden. swa

Vokabeln

„Dänemark kann Woodstock“

| | |
|-------------------|-------------|
| Auftritt m.-e | optræden |
| einheizen | at varme op |
| Veranstalter m. - | arrangør |
| rechnen | at regne |
| Überschuss f. "e | overskud |
| vergangenen | forrige |
| spenden | at donere |
| sämtliche | samtlige |
| Gewinn m.-e | gevinst |
| zahlende | betalende |
| Abschied m. -e | afsked |
| weigern | at nægte |
| tragen* | at bære |

Info: Das Woodstock-Festival war ein Musikfestival, das als musikalischer Höhepunkt der US-amerikanischen Hippiebewegung gilt. Es fand im August 1969 auf einer Farm in Bethel im amerikanischen Bundesstaat New York statt. Auf dem Festival traten 32 Bands und Solisten vor mehr als 400.000 Besuchern auf. Auf dem Festivalgelände herrschten chaotische Zustände, da die erwarteten Besucherzahlen um ein Vielfaches übertroffen wurden. Trotzdem blieb die Stimmung bei den Hunderttausenden Besuchern friedlich. Das Woodstock-Festival verkörpert bis heute den Mythos des „anderen Amerikas“, des künstlerischen und friedliebenden Amerikas.